

Geschäftsanhahnung Kenia

für deutsche Unternehmen im Bereich Nahrungsmittel- und Verpackungsmaschinen
mit Schwerpunkt auf nachhaltiger Lebensmittelverarbeitung

Nairobi, 26.05. – 30.05.2025



Geschäftsanhahnungsreise Kenia 2025

Vom 26. bis zum 30. Mai 2025 führt die AHK Services Eastern Africa Ltd. in Zusammenarbeit mit SBS systems for business solutions, im Auftrag des Bundesministeriums für Wirtschaft und Klimaschutz (BMWK) eine Geschäftsanhahnungsreise in Kenia durch. Es handelt sich dabei um eine projektbezogene Fördermaßnahme im Rahmen des Markterschließungsprogramms. Die Zielgruppe sind vorwiegend kleine und mittlere deutsche Unternehmen (KMU).

Markchancen für deutsche Unternehmen

Die Branchen Nahrungsmittelverarbeitung, -verpackung und -lagerung haben durch die Auswirkungen der Pandemie und des anhaltenden Krieges in der Ukraine weltweit an Bedeutung gewonnen. Die Ernährungssicherheit ist gefährdet, und die steigenden Kosten wirken sich auf Unternehmen in aller Welt aus. Kenia steht in diesem Zusammenhang vor der Herausforderung, seine Agrar- und Lebensmittelindustrie zu modernisieren, um den gestiegenen Anforderungen an Qualität, Effizienz und Nachhaltigkeit gerecht zu werden. Dies bedeutet, dass neue Geschäftsmodelle und Verbindungen geschaffen werden müssen, um die Herausforderungen zu bewältigen. Vor diesem Hintergrund ist es von großer Bedeutung, dass Unternehmen aus Deutschland und Kenia voneinander profitieren.

In Kenia entwickelt sich der Lebensmittelsektor rasch, was vor allem auf einen dynamischen Einzelhandels- und Konsumgütermarkt zurückzuführen ist. Das Spektrum der

lebensmittelverarbeitenden Unternehmen reicht von kleinen informellen Familienbetrieben bis hin zu großen formellen Unternehmen sowie Tochtergesellschaften ausländischer oder multinationaler Unternehmen. Das verarbeitende Gewerbe spielt eine zentrale Rolle in der langfristigen wirtschaftlichen Wachstumsagenda des Landes. Zudem ist Kenia bestrebt, die lokale Produktion von Lebensmitteln, deren Veredelung und Verarbeitung sowie deren angemessene Verpackung zu fördern.

Ziel der Geschäftsanhahnungsreise ist es, deutschen Unternehmen des branchenrelevanten Maschinen- und Anlagenbaus den Markteintritt oder den Ausbau ihrer bestehenden Aktivitäten in Kenia zu ermöglichen. Dabei erhalten die teilnehmenden Unternehmen relevante Informationen über den Markt und werden mit möglichen lokalen Geschäftspartnern und relevanten Institutionen bekannt gemacht.

Durchführer



AHK Services Eastern Africa Ltd

Ihr Expertenteam

Projekträger – AHK Services Eastern Africa Ltd

Die AHK Services Eastern Africa Limited, die Dienstleistungsgesellschaft an der Delegation der Deutschen Wirtschaft für Ostafrika, gehört zum weltweiten Netz der deutschen Auslandshandelskammern, die vom Deutschen Industrie- und Handelskammertag betreut werden (über 140 Büros in 92 Ländern der Welt). Die AHK verfügt über umfangreiche Erfahrungen in der Region Ostafrika bei der Durchführung von Projekten und Dienstleistungen im Bereich der Lebensmittelverarbeitung und Verpackungstechnik

Kooperationspartner – SBS systems for business solutions

SBS systems for business solutions ist ein Beratungsunternehmen für komplexe Internationalisierungsprojekte weltweit. In den Bereichen Maschinen- und Anlagenbau sowie Nahrungsmittel- und Verpackungstechnik verfügt SBS über umfangreiche Projekterfahrung, die in mehreren Exportforderprojekten gewachsen ist.

Zielgruppe

Zielgruppe sind kleine und mittlere Unternehmen aus sämtlichen Bereichen des Sektors Lebensmittelverarbeitung, insbesondere Anbieter/Hersteller von Maschinen- und Anlagenbau, Nahrungsmittel- und Verpackungsmaschinen, sowie Anbieter von Dienstleistungen oder Beratungen für die genannten Sektoren.



Ihre Vorteile bei einer Teilnahme

- Individuell organisierte B2B-Gespräche mit potenziellem kenianischem Partner;
- Präsentation Ihres Unternehmens sowie Ihrer Produkte vor einem ausgewählten Fachpublikum;
- Zielmarktwebinar und -handout vor Antritt der Reise;
- Briefing-Veranstaltung;
- Gruppenbesichtigungen;
- Identifizierung neuer Geschäftsmöglichkeiten in Kenia;

Vorläufiges Programm* der Geschäftsanbahnung Nairobi

Datum	Programminhalte
Sonntag – 25.05.	<ul style="list-style-type: none"> • Ankunft in Nairobi • Internes Briefing mit deutschen Akteuren durch die AHK Services Eastern Africa Ltd.
Montag – 26.05.	<ul style="list-style-type: none"> • Briefing mit deutschen Akteuren aus Politik, Wirtschaft und Entwicklung in Kenia • Prasentationsveranstaltung „Geschäftsmöglichkeiten im Bereich des Maschinen- und Anlagenbaus der Nahrungsmittel- und Verpackungstechnik“ mit den maßgeblichen, kenianischen Institutionen und Firmenvertretern • Netzwerkveranstaltung mit Vertretern von deutschen und kenianischen Unternehmen und Institutionen vor Ort
Dienstag – 27.05.	<ul style="list-style-type: none"> • Objektbesichtigungen von Unternehmen • Individuelle Gesprächstermine (B2B)
Mittwoch – 28.05.	<ul style="list-style-type: none"> • Objektbesichtigungen von Unternehmen • Individuelle Gesprächstermine (B2B).
Donnerstag – 29.05.	<ul style="list-style-type: none"> • Objektbesichtigungen von Unternehmen • Individuelle Gesprächstermine (B2B)
Freitag – 30.05.	<ul style="list-style-type: none"> • Objektbesichtigungen von Unternehmen durch die Delegation • Individuelle Gesprächstermine (B2B) • Individuelle Abschlussgesprache • Individuelle Abreise nach Deutschland

*Stand: 16.01.2025. Vereinzelt Programmänderungen und -anpassungen sind möglich. Den aktuellen Stand des Programms und des gesamten Projektes finden Sie unter: <https://germantech.org/geschafsanbahnung-kenia-2025-nahrungsmittel-und-verpackungsmaschinen/>

Anmeldung

Hat die die Geschäftsanhaltung Ihr Interesse geweckt?

Weitere Infos und die Anmeldeunterlagen gibt es auf der Projektseite unter: <https://germantech.org/geschftsanhaltung-kenia-2025-nahrungsmittel-und-verpackungsmaschinen/>

Anmeldeschluss ist der 14. Februar 2025

Kontakt

SBS systems for business solutions GmbH

Elena Consuelo Godi

E-Mail: ec.godi@sbs-business.com

URL: www.germantech.org – www.sbsbusiness.eu

AHK Services Eastern Africa Ltd.

Christian Engels, General Manager

E-Mail: christian.engels@kenya-ahk.co.ke

Eine Übersicht zu weiteren Projekten des Markterschließungsprogramms für KMU können Sie unter www.gtai.de/mep abrufen.

Kosten

Das Projekt ist Bestandteil des Markterschließungsprogramms für KMU und unterliegt den De-Minimis-Regelungen. Der Eigenanteil der Unternehmen für die Teilnahme am Projekt beträgt in Abhängigkeit von der Größe des Unternehmens:

- 500 Euro (Netto) für Teilnehmende mit weniger als 2 Mio. Euro Jahresumsatz und weniger als 10 Beschäftigten
- 750 Euro (Netto) für Teilnehmende mit weniger als 50 Mio. Euro Jahresumsatz und weniger als 500 Beschäftigten
- 1000 Euro (Netto) für Teilnehmende ab 50 Mio. Euro Jahresumsatz oder ab 500 Beschäftigten

Reise-, Unterbringungs- und Verpflegungskosten werden von den Teilnehmenden selbst getragen. Für alle Teilnehmenden werden die individuellen Beratungsleistungen in Anwendung der De-Minimis-Verordnung der EU bescheinigt. Teilnehmen können maximal 12 Unternehmen. Anmeldungen werden in der Reihenfolge des Eingangs berücksichtigt, wobei KMUs Vorrang vor Großunternehmen haben.

Kooperationspartner



Fachpartner



Das Projektportal germantech.org

Registrieren Sie sich zudem kostenlos in unserem Network und lassen Sie sich von ausländischen Vertriebs- und Verkaufspartnern sowie Start-ups finden, unter: www.germantech.org/network

Mit der Durchführung dieses Projekts im Rahmen des Bundesförderprogramms Mittelstand Global/ Markterschließungsprogramm beauftragt:



AHK Services Eastern Africa Ltd

Das Markterschließungsprogramm für kleine und mittlere Unternehmen ist ein Förderprogramm des:



Bundesministerium für Wirtschaft und Klimaschutz

